



Schriftliche Anfrage

der Abgeordneten **Florian Köhler, Oskar Lipp, Johannes Meier AfD**
vom 13.11.2025

Fördermittel der Staatsregierung für Innomotics

Vor mehr als zwei Jahren wurde Innomotics von Siemens zuerst ausgegliedert und anschließend verkauft. Nun plant die Geschäftsleitung den Abbau von rund 500 Stellen in Deutschland, der Standort Nürnberg ist am stärksten betroffen.

Die Staatsregierung wird gefragt:

- | | | |
|-----|---|---|
| 1.1 | Wurden von der Staatsregierung in der Vergangenheit Fördermittel für das von Siemens mittlerweile verkaufte Unternehmen Innomotics bereitgestellt? | 3 |
| 1.2 | Wenn ja, in welcher Höhe wurden Fördermittel bereitgestellt? | 3 |
| 2.1 | Wenn Fördermittel bereitgestellt wurden, welche Kriterien mussten Unternehmen wie Innomotics erfüllen, um Fördermittel von der Staatsregierung zu erhalten? | 3 |
| 2.2 | Gab es spezielle Förderprogramme für ausgegliederte Unternehmen oder für Unternehmen von Siemens? | 3 |
| 2.3 | Wenn ja, wie hoch waren die genauen Fördersummen? | 3 |
| 3.1 | Wurden die Fördermittel zweckgebunden vergeben, z. B. für Forschung oder Investitionen? | 3 |
| 3.2 | Wie wird sichergestellt, dass Fördermittel effizient und transparent eingesetzt werden? | 3 |
| 3.3 | Welche Kontrollmechanismen bestehen, um Fehlverwendung oder ineffiziente Verwendung zu verhindern? | 4 |
| 4.2 | Gab es Audits oder Berichte über die Verwendung der Fördermittel bei Innomotics? | 4 |
| 4.1 | Wurden die bisherigen Förderungen auf ihre Wirksamkeit überprüft? | 4 |
| 4.3 | Wenn die bisherigen Förderungen nicht auf Wirksamkeit geprüft wurden, plant die Staatsregierung zukünftig die Förderpraxis für Unternehmen zu überprüfen oder anzupassen? | 4 |

5.1	Gibt es Pläne der Staatsregierung, um den Standort Nürnberg wirtschaftlich zu stärken und Arbeitsplätze zu sichern?	4
5.2	Gibt es Förderprogramme oder andere Anreize, die Unternehmen ermutigen sollen, neue Arbeitsplätze in der Region zu schaffen?	4
	Hinweise des Landtagsamts	5

Antwort

des Staatsministeriums für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie
vom 15.12.2025

1.1 Wurden von der Staatsregierung in der Vergangenheit Fördermittel für das von Siemens mittlerweile verkaufte Unternehmen Innomotics bereitgestellt?

Ja, zugunsten der Weiss Spindeltechnologie GmbH wurden für ein Vorhaben Fördermittel (mit Zuwendungsbescheid vom 18. August 2020) bewilligt. Das Zuwendungsverhältnis wurde (mit Änderungsbescheid vom 21. August 2024) auf die Innomotics GmbH übergeleitet.

1.2 Wenn ja, in welcher Höhe wurden Fördermittel bereitgestellt?

Es wurden Fördermittel in Höhe von 79.479,00 Euro bewilligt.

2.1 Wenn Fördermittel bereitgestellt wurden, welche Kriterien mussten Unternehmen wie Innomotics erfüllen, um Fördermittel von der Staatsregierung zu erhalten?

Die Förderung erfolgt auf Grundlage des Bayerischen Verbundforschungsprogramms im Rahmen eines wettbewerblichen Auswahlverfahrens nach fachlichen Kriterien. Das Vorhaben muss mit einem erheblichen technischen und wirtschaftlichen Risiko verbunden sein und einen klaren technologischen Innovationssprung über den Stand von Wissenschaft und Technik hinaus aufweisen. Das Unternehmen muss seinen Sitz in Bayern haben, ebenso muss die Verwertung der Ergebnisse in Bayern stattfinden. Das geförderte Unternehmen muss sich mit einem Eigenanteil von mindestens 50 Prozent an den zuwendungsfähigen Kosten beteiligen.

2.2 Gab es spezielle Förderprogramme für ausgegliederte Unternehmen oder für Unternehmen von Siemens?

2.3 Wenn ja, wie hoch waren die genauen Fördersummen?

Die Fragen 2.2 und 2.3 werden gemeinsam beantwortet.

Nein.

3.1 Wurden die Fördermittel zweckgebunden vergeben, z.B. für Forschung oder Investitionen?

Ja. Zweck des Bayerischen Verbundforschungsprogramms ist die Förderung von Forschung und Entwicklung und Innovation (FuEul) in bayerischen Unternehmen und bei mit Unternehmen kooperierenden bayerischen Forschungseinrichtungen.

3.2 Wie wird sichergestellt, dass Fördermittel effizient und transparent eingesetzt werden?

3.3 Welche Kontrollmechanismen bestehen, um Fehlverwendung oder ineffiziente Verwendung zu verhindern?

4.2 Gab es Audits oder Berichte über die Verwendung der Fördermittel bei Innomatics?

Die Fragen 3.2, 3.3 und 4.2 werden gemeinsam beantwortet.

Während der Projektlaufzeit erfolgen Mittelabrufprüfungen. Am Ende der Projektlaufzeit sind ein Verwendungsnachweis und ein Verwertungsbericht einzureichen.

4.1 Wurden die bisherigen Förderungen auf ihre Wirksamkeit überprüft?

Ja. Die Wirksamkeit der Förderung wird durch den Verwertungsbericht geprüft.

4.3 Wenn die bisherigen Förderungen nicht auf Wirksamkeit geprüft wurden, plant die Staatsregierung zukünftig die Förderpraxis für Unternehmen zu überprüfen oder anzupassen?

Entfällt.

5.1 Gibt es Pläne der Staatsregierung, um den Standort Nürnberg wirtschaftlich zu stärken und Arbeitsplätze zu sichern?

5.2 Gibt es Förderprogramme oder andere Anreize, die Unternehmen ermutigen sollen, neue Arbeitsplätze in der Region zu schaffen?

Die Fragen 5.1 und 5.2 werden aufgrund Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

Viele Faktoren belasten aktuell die Wirtschaft in Deutschland und Bayern: Dekarbonisierung, Digitalisierung, demografischer Wandel, dauerhaft höhere Energiepreise und Verschiebungen in der Weltwirtschaft setzen etablierte Geschäftsmodelle unter Druck und zwingen Unternehmen, ihre Produktionsstrukturen anzupassen.

Die Staatsregierung stärkt vor Ort den Wirtschaftsstandort durch die breite Förderung von Innovationen und die Unterstützung vor allem von KMU sowie Start-ups bei neuen Technologien, etwa im Rahmen des Bayerischen Technologieförderungsprogramms plus, des Förderprogramms „Technologieorientierte Unternehmensgründungen“ und mehrerer technologiespezifischer Verbundforschungsprogramme.

Im Zuge des Regionalmanagements Landkreis Nürnberger Land bündelt die Staatsregierung regionale Entwicklungsprojekte zu den Themen Nachhaltigkeit, Siedlungsentwicklung, Klimawandel, regionale Identität und Wettbewerbsfähigkeit.

Momentan laufen u. a. die Projekte „Bewusstseinsbildung Nachhaltigkeit“ – mit Fokus auf Umweltbildung, Biodiversität und Stärkung regionaler Wertschöpfung sowie „Nachhaltige Landnutzung“ – mit dem Ziel, Flächenverbrauch zu reduzieren, Ortskerne zu fördern und nachhaltiges Bauen und Sanieren zu unterstützen. Damit soll der Landkreis Nürnberger Land als lebenswerte und zukunftsfähige Region gestärkt werden – landschaftlich, ökologisch und wirtschaftlich.

Hinweise des Landtagsamts

Zitate werden weder inhaltlich noch formal überprüft. Die korrekte Zitierweise liegt in der Verantwortung der Fragestellerin bzw. des Fragestellers sowie der Staatsregierung.

Zur Vereinfachung der Lesbarkeit können Internetadressen verkürzt dargestellt sein. Die vollständige Internetadresse ist als Hyperlink hinterlegt und in der digitalen Version des Dokuments direkt aufrufbar. Zusätzlich ist diese als Fußnote vollständig dargestellt.

Drucksachen, Plenarprotokolle sowie die Tagesordnungen der Vollversammlung und der Ausschüsse sind im Internet unter www.bayern.landtag.de/parlament/dokumente abrufbar.

Die aktuelle Sitzungsübersicht steht unter www.bayern.landtag.de/aktuelles/sitzungen zur Verfügung.